

METHODENKOMPETENZEN WISSENSCHAFTLICHEN ARBEITENS FÜR DAS FACH KIRCHENRECHT

Den vollständigen Katalog der Methodenkompetenzen, die im Verlauf eines Magister Theologiae und Bachelor / Master of Education Studiums sowie in einem Theologiestudium im Beifach oder Kernfach erworben werden können, entnehmen Sie bitte der Homepage des FB 01 – Kath.-Theol. Fakultät der JGU, Mainz (<https://www.kath.theologie.uni-mainz.de/studienbuero-pruefungsamt/>). Im Folgenden werden lediglich die zu erwerbenden Methodenkompetenzen im Fach Kirchenrecht aufgelistet.

Hinweis: Als Ausdrucksformen der Methodenkompetenzen gelten „wissenschaftliches Lesen“, „wissenschaftliches Schreiben“ und „mündliche Präsentationsfähigkeit“.

KONVENTIONENKOMPETENZ

Fähigkeit, formale Regeln und wissenschaftliche Konventionen anzuwenden – die Kenntnis betreffender Regeln und Konventionen wird dabei vorausgesetzt

- Fachterminologie ihrer Bedeutung entsprechend anwenden
- Konventionen unterschiedlicher sprachlicher Gattungen (in mündlicher und / oder schriftlicher Darstellung) bspw. bezüglich Struktur und Stil anwenden
- Eigenschaften unterschiedlicher Textgattungen benennen und Texte diesen Gattungen zuordnen
- An Vorgaben orientiert zitieren
- An Vorgaben orientiert bibliographieren

RHETORISCHE KOMPETENZ

Fähigkeit, Kontexte und Zusammenhänge sprachlicher Äußerungen zu identifizieren, zu analysieren und diese rhetorisch zu berücksichtigen

- Einen Vortrag / Text mittels rhetorischer Konzepte gliedern
- Sprachstil und Formalitätsgrad reflektiert für unterschiedliche Situationen, Kontexte, Zielgruppen und / Aussageabsichten auswählen und auf diese anwenden

- Ein Medium (etwa Visualisierungen, Mimik, Gestik, etc.) an Situation, Kontext und / oder Zielgruppe orientiert auswählen und darauf anwenden
- Eine didaktische Methode an Situation, Kontext, Aussageabsicht und / oder Zielgruppe orientiert auswählen und auf diese anwenden

INFORMATIONEN- UND WISSENSMANAGEMENT

Fähigkeiten, Informationen aus verschiedenen Quellen zu erschließen und aufzubereiten

- Recherchetechniken anwenden
- Aufbau, Struktur und Argumentationsgang einer Quelle analysieren
- Gehalt und Wert von Quellen wissenschaftlich beurteilen

PROZESSMANAGEMENT

- Ein wissenschaftliches Projekt hinsichtlich seines Gegenstandes und seiner Fragestellung vorstrukturieren
- Ein wissenschaftliches Projekt seinem Ziel entsprechend in Form einer Gliederung vorstrukturieren

WISSENSTRANSFORMATION

Fähigkeit, komplexe Sachverhalte zu erfassen, zu gliedern und Beziehungen zwischen einzelnen Aspekten herzustellen

- Eine ausgewählte Methode reflektiert anwenden
- Den Beitrag der eigenen Gedanken zum übergeordneten Zusammenhang kritisch aufzeigen
- Einen eigenen Standpunkt vor dem Hintergrund der erarbeiteten Zusammenhänge angemessen formulieren
- Einen komplexen Sachverhalt differenziert analysieren

- Eine ausgewählte Methode reflektiert anwenden
- Forschungsliteratur und weitere Quellen dem Gegenstand entsprechend inhaltlich einbinden
- Kohärent und intersubjektiv argumentieren
- Verschiedene Positionen in die eigene Argumentation integrieren
- Gegenpositionen zur eigenen Argumentation kritisch beurteilen
- Einen eigenen Standpunkt vor dem Hintergrund der erarbeiteten Zusammenhänge angemessen formulieren